

STEINER ZEITUNG

Informationen und Nachrichten für Stein und Umgebung

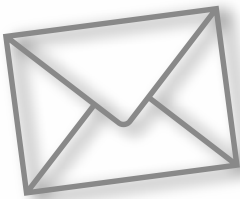
Herausgeber:
Gewerbeverein Stein 1986 e. V.

Ausgabe 1/2026
38. Jahrgang

Seite 4-7
Jahresrückblick
der Stadt Stein



Seite 15
Wichtige Mitteilung
für Ihre
Briefwahlunterlagen



Seite 17
Frühjahrskonzert
Vorverkauf gestartet



MarriageWeek 2026 in Stein: Eine Woche für Liebe, Impulse und Partnerschaft



Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer (4.v.l.) begrüßte im Kultursaal des Rathauses die Veranstalter der MarriageWeek. Foto: Stadt Stein

Vom 1. Februar bis 7. März lädt die MarriageWeek in Stein Paare ein, ihre Beziehung zu feiern, zu stärken und wertvolle Impulse für die Partnerschaft zu entdecken. Das abwechslungsreiche Programm, das jetzt im Kultursaal der Stadt Stein vom MarriageWeekTeam-Stein und Steins Ersten Bürgermeister Kurt Krömer vorgestellt wurde, bietet eine Mischung aus inspirierenden Veranstaltungen, gemeinschaftlichen Erlebnissen und Zeit zu zweit. „Die MarriageWeek schafft besondere Momente für Paare und gibt wertvolle Anregungen, die Beziehung zu vertiefen und zu beleben“, erklärte Kurt Krömer bei der Vorstellung. „Es ist eine großartige Gelegenheit, die eigene Partnerschaft bewusst in den Fokus zu rücken.“

Gewerbeverein Stein 1986 e.V.



Fortsetzung auf Seite 15

großes FASCHINGS- PROGRAMM

14. Februar 2026 ab 11:00 Uhr



Die **STEINER**
SCHLOSSGEISTER e.V.



Kostümverkauf bei



Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10-18 Uhr

alle Informationen unter:

FORUMSTEIN

alle Infos unter: www.forum-stein.de

Neues aus dem Gewerbeverein und der Stadt Stein



1. GVS Vorsitzender
Gerhard Lehmeier



2. GVS Vorsitzender
Andreas Sauber



Einladung zum Unternehmer-Treff

**Am Dienstag, 10. Februar 2026
ab 18.30 Uhr im Restaurant
Poseidon, Hauptstr. 18, Stein**

Anmeldung bitte an:
gerhard.lehmeier@remax.de oder
0163 7080455

Alle Unternehmer aus und um Stein
sind herzlich willkommen.

**Seit nunmehr drei Jahren verschönern
60 Blumenampeln entlang der Hauptstraße
und Deutenbacher Straße das Steiner Stadt-
bild. Die Finanzlage der Stadt Stein ist
angespannt und freiwillige Leistungen, wie die
Blumenampeln, stehen auf dem Prüfstand.**



Nun steht in Frage, ob 2026 diese blumigen Farbtupfer entlang der Hauptstraße wieder angebracht werden können, an denen sich viele Bürgerinnen und Bürger erfreut haben. Sollen die Blumenampeln in den Sommermonaten das Stadtbild weiterhin verschönern und als Nahrungsquelle für Bienen und Insekten dienen? Aus diesem Grund startet die Bürgeraktion „Blumenampeln“. Vielleicht gelingt es, gemeinsam, die finanzielle Last auf viele Schultern zu verteilen, sodass erneut an 60 Laternenmasten Blumenampeln angebracht werden können. Es ist wichtig zu erfahren, wie Ihnen die Blumenampeln gefallen haben, ob Sie diese gerne wieder sehen oder darauf verzichten wollen.

**Fragebogen zur Bürgeraktion „Blumenampeln“ Bitte ausfüllen,
abtrennen und zurück an: Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein**

Bitte wählen Sie jeweils **eine** für Sie passenden Antwortmöglichkeit.

Zunächst möchten wir Ihre Einschätzung abfragen.

- Die Blumenampeln ☐ haben mir sehr gut gefallen.
☐ werten das Stadtbild auf und geben Bienen und Insekten Nahrung.
☐ sind mir eigentlich egal.
☐ finde ich unnötig.

Um die Blumenampeln auch 2026 realisieren zu können, werden Unterstützer gesucht.

- ☐ Ich unterstütze diese Aktion gerne mit einer Spende,
mit folgendem Betrag in Euro: _____
☐ Ich kann oder möchte diese Aktion nicht unterstützen.

Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich im Sinne der DSGVO behandelt, sind aber zu Verifizierung Ihrer Rückmeldung unbedingt notwendig.

Vorname _____

Nachname _____

Straße, Nr. _____

Ort _____

Sobald die Finanzierung der Blumenampeln final geklärt ist, wird sich die Stadt Stein bei Ihnen mit einer entsprechenden Zahlungsaufforderung für Ihre Spende bei Ihnen melden.

Bei Fragen melden Sie sich bitte unter Tel. 0911/6801-1110
oder per Mail an info@stadt-stein.de

Neues Mitglied im Gewerbeverein Stein



Hörakustik Wening

Forum 1, 90547 Stein

Tel. 0911 97696577 / 0171 9001638
info@hoerakustik-wening.de

Hallo liebe Steiner,
Ich bin Markus Turtur und der Inhaber von Hörakustik Wening. Es ist schon lange mein Wunsch mich in diesem Bereich selbstständig zu machen und anders zu sein als die Läden die es an jeder Ecke gibt. Ich möchte meine Kunden ausführlich beraten und mir die Zeit nehmen, die benötigt wird. Vor allem ist es mein Ziel das passende Produkt für den jeweiligen Kunden zu finden.

Noch kurz zu mir: Ich bin 34 Jahre jung und habe schon immer die Verbindung zu Stein, da meine Großeltern schon fast ihr ganzes Leben hier wohnen. Nach dem Medizintechnikstudium bin ich in die Welt der Hörgeräte eingetaucht. Ich freue mich, Sie bald bei mir begrüßen zu dürfen.

Unverzichtbare Hilfe mit Herz Dank an die Ehrenamtlichen der Steiner Tafel



Eine Geste der Anerkennung an die Helfer

Auch im Jahr 2025 blieb die Ausgabestelle der Fürther Tafel in Stein ein unverzichtbarer Anlaufpunkt für Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Seit ihrer Gründung hat sie vielen Bedürftigen geholfen und die Zahl derjenigen, die regelmäßig kommen, steigt.

Jeden Dienstag leisten die Ehrenamtlichen in den Räumen an der Hauptstraße Großartiges: Sie geben Lebensmittel aus, vermitteln Kleidung und helfen bei all-

täglichen Dingen, die für manche schwer zu beschaffen sind.

Zum Jahresende nutzte Erster Bürgermeister Kurt Krömer erneut die Gelegenheit, den Helferinnen und Helfern persönlich für ihren Einsatz zu danken: „Gerade jetzt, wo so viele Menschen auf Unterstützung angewiesen sind, zeigt sich, wie wichtig Ihre Arbeit ist“. Er betonte, dass das Engagement der Ehrenamtlichen weit über das Übliche hinausgeht:

„Sie schaffen etwas, das man nicht kaufen kann – nämlich Menschlichkeit und Zuversicht.“ Als Zeichen der Wertschätzung überreichte er den neuen Steiner Kalender. Krömer erklärte dazu: „Wir alle hatten gehofft, dass die Situation leichter wird. Doch statt nachzulassen, wird Ihre Hilfe immer bedeutsamer. Sie geben Wärme weiter, wo sie dringend gebraucht wird, und dafür möchte ich mich – im Namen der Stadt und ganz persönlich – herzlich bedanken.“

Auch die Verantwortlichen der Steiner Tafel, u.a. Johan-

na Dippold, schlossen sich dem Dank an. Sie hob hervor, wie sehr die regelmäßige Unterstützung durch die Stadtspitze geschätzt wird: „Es ist nicht selbstverständlich, dass sich unser Bürgermeister so kontinuierlich Zeit nimmt, mitanpackt oder uns bei der Organisation hilft. Diese echte, spürbare Wertschätzung gibt dem ganzen Team Kraft.“

Die Ausgabestelle der Tafel in Stein, Hauptstr. 53 öffnet jeden Dienstag um 11 Uhr. Weitere Auskünfte erteilt die Fürther Tafel e.V. unter Tel. 0911/9746363.

Fernsehtechnik Müller Verkauf & Reparatur

Elmar Müller

Hauptstraße 37a | 90547 Stein

Tel. 0911 67 50 38

radio-mueller@t-online.de



Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-13 Uhr und 15-18 Uhr

Machen Sie es sich gemütlich.

Wir kümmern uns um den Rest.

Die Stadtwerke Stein sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um die gesicherte und moderne Versorgung der Faberstadt geht. Wir sind für alle Bürgerinnen und Bürger da – vom Privathaushalt bis hin zu Gewerbe oder Industrie.

Mehr unter www.stadtwerke-stein.de



Stadtwerke Stein

Gemeinsam verbunden.





Kurt Krömer
Erster Bürgermeister
der Stadt Stein

Ausgabe 11/2025

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Steiner Bürgerinnen und Bürger,
ich hoffe, Sie sind gut in das neue Jahr 2026 gestartet und ich wünsche Ihnen für dieses Jahr alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Stein gehörte zu den ersten 100 Kommunen, die im Rahmen des „Blühpaktes Bayern“ mit 5.000 € ein Pilotprojekt auf den Weg brachten. Auf über 2.000 Quadratmeter ehemals intensiv genutztem Grünland, entstand der mittlerweile weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte „**Steiner Totholzgarten**“ am Schulweg in Unterweihersbuch. Schulklassen wie auch Interessierte können dort nicht nur stehendes und liegendes Totholz sowie Benjes-Hecken, sondern auch eine extensiv bewirtschaftete, artenreiche Streuobstwiese und ein Sandarium bewundern und sich über die geschaffenen Lebensräume und deren ökologische Bedeutung informieren. Nun wurde der „Steiner Totholzgarten in einem deutschlandweiten Wettbewerb des Bundesumweltministeriums und Bundesamtes für Naturschutz von einer Jury zu den **TOP 10 in Deutschland im UN-Dekade Wettbewerb 2025** zum Thema „StadtNatur“ in der Kategorie Renaturierung ausgezeichnet. „Für mich als Bürgermeister eine tolle Auszeichnung, ein Zeichen für praktizierten Naturschutz in Stein und eine Wertschätzung der Arbeit unserer Stadtgärtnerei.“

Und vor einigen Tagen erhielt ich aus München die Einladung zur Übergabe der Rezertifizierungs-Urkunde durch die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune in Bayern. „Ich freue mich, dass wir nach 5 Jahren den Titel **Fahrradfreundliche Kommune Bayerns**“ auch in den nächsten Jahren weiterführen dürfen, nachdem eine Jury im vergangenen Jahr die Stadt Stein bereiste und sich in Stein über die Aktivitäten zur Verbesserung des Radverkehrs überprüften. „Dies ist eine Bestätigung, dass wir in Stein den Radverkehr fördern und weiter verbessern.“

Im Rahmen der **Marriage-Week 2026** finden wieder breitgefächertes Programm in unserer Stadt statt, das eine Mischung aus inspirierenden Veranstaltungen, gemeinschaftlichen Erlebnissen und Zeit zu zweit in der Zeit vom 1. Februar bis 7. März bietet.

Einen musikalischen Höhepunkt gibt es im März. Bereits jetzt können Sie Ihre Eintrittskarten für das **Frühjahrskonzert unseres Symphonischen Blasorchesters** der Stadt Stein am 22. März um 19 Uhr in der Meistersingerhalle jeweils Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13 – 17 Uhr in der Musikschule am Gasweg 1 kaufen. Ich freue mich bereits jetzt auf einen tollen musikalischen Abend und vielleicht sehen wir uns!

Und bereits jetzt mache ich auf die **Aktion Saubere Landschaft** am 21. März aufmerksam. Nachdem wir im letzten Jahr eine Rekordbeteiligung an Helfern hatten, würde ich mich freuen, wenn sich auch in 2026 wieder viele an der Aktion beteiligen und unsere Landschaft von weggeworfenen Müll säubern. Nur gemeinsam schaffen wir ein l(i)ebenswertes Stein.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit
Ihr
Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

Rathaus Stein · Hauptstr. 56 · 90547 Stein
Tel. 0911 6801-0 · info@stadt-stein.de · www.stadt-stein.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr · Mo 14.00 - 18.00 Uhr

seit 1931

Malerbetrieb Schuh

Der Meisterbetrieb für Haus- und Raumgestaltung

Malen • Lackieren • Tapezieren
Fußboden verlegen • Fassaden gestalten
Vollwärmeschutz



Parkstraße 11
90547 Stein

Telefon 0911 676782
Telefax 0911 676876

E-Mail info@maler-schuh.de

Ihr zuverlässiger und starker Partner

SCHLÄGER Bürotechnik

Verkauf &
Service

Eigene Reparatur-
werkstatt in Stein

Frühlingstr. 3 · Stein

Tel. 0911 / 677888

Fax 0911 / 6880145

schlaeger-at-t-online.de

TRIUMPH+ADLER



MINOLTA

DEVELOP

olivetti

GRUNDIG



Bad. Wasser. Blech.

Wir kümmern uns darum.
Ihr Fachbetrieb vor Ort

Eine Dusche, ein komplettes Bad, eine neue Dachrinne
oder ein tropfender Wasserhahn? Rufen Sie uns an.
Wir arbeiten zuverlässig & mit Herz fürs Handwerk



Martin
Felbinger
Meisterbetrieb

Gutzberger Dorfstr. 12, Stein
Tel. 09127 57528 + 6992
Mobil 0171 7623230
elvira.martinfelbinger@t-online.de



FEBRU
PLUS



Besuchen Sie unsere Ausstellung
auch samstags von 10 bis 13 Uhr

- Haustüren
- Wohnungstüren
- Vordächer
- Fenster
- Fensterläden
- Terrassendächer

Meister-Fachbetrieb

www.febstruplus.de · info@febstruplus.de


Kuglerstraße 2 · 90449 Nürnberg · Tel. 0911 / 67 35 97





Liebe Steiner Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2025 ist vorbei und wir können doch auf viele schöne Momente zurückblicken, die unsere schöne Stadt Stein so l(i)ebenswert machen. Mit diesem Jahresrückblick wollen wir mit Schwerpunkten einen groben Abriss geben. Viel Spaß beim Lesen.

Ihr

 Kurt Krömer
 Erster Bürgermeister

STADT STEIN

Jahresrückblick 2025

JANUAR



Neuer Ladepark in Stein

Die Stadtwerke Stein haben die Ladeinfrastruktur am Goethering 27 mit sieben Ladepunkten ausgebaut, und somit die Elektromobilität in Stein gefördert. Mit diesem Schritt erhöht sich die Anzahl öffentlicher Ladesäulen in Stein auf insgesamt 27. Der Ladepark wurde speziell in einem dicht besiedelten Wohngebiet errichtet, um den Bedarf an öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur zu decken.



Sportlerehrung 2024 der Stadt Stein

Im Januar wurden 125 Sportlerinnen und Sportler in der Alten Kirche für ihre Erfolge geehrt. Bürgermeister Kurt Krömer und Sportreferent Lothar Kirsch überreichten Urkunden und SteinCards. Besonders hervorgehoben wurde der Weltmeistertitel im Radball von Bernd Mlady und Raphael Kopp. Kurt Krömer betonte die Bedeutung des Sports für die Gemeinschaft und würdigte das ehrenamtliche Engagement von Trainern und Familien.

FEBRUAR



Neuer Treffpunkt für Steiner Bürger

In der Steiner Innenstadt wurde ein neues „Kaffee-Bänkla“ vor der Konditorei Mitterer aufgestellt. Die Bank wurde mit Mitteln aus dem Projektfonds „Leben findet Innen statt“ und einer finanziellen Beteiligung der Konditorei Mitterer finanziert und soll zum Verweilen einladen. Bürgermeister Krömer bedankte sich bei Susanne Mitterer-Dippold für die Idee und die finanzielle Beteiligung und er sieht das „Kaffee-Bänkla“ als Beitrag zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität und des Miteinanders in der Stadt.



Mehr als 200 Bürger bei der Informationsveranstaltung zum „Quartier Weiherberg“

Über 200 Bürger nahmen an der Informationsveranstaltung zum neuen Stadtquartier „Weiherberg“ teil. Bürgermeister Krömer betonte die Bedeutung der Bürgerbeteiligung und das Münchener Architekturbüros Palais Mai stellte den Entwurf vor. In intensiven Gesprächen zu verschiedenen Schwerpunktthemen wurden von den Bürgern Ideen und Wünsche eingebracht, die von Seiten des Planungsbüros mit aufgenommen wurden.

MÄRZ



„Aktion Saubere Landschaft“

Am 15. März war es wieder so weit: Zum 56. Mal fand in Stein die landkreisweite „Aktion Saubere Landschaft“ statt. 125 engagierte Helferinnen und Helfer kamen am Bauhof der Stadt zusammen – dem Startpunkt der Aktion –, um gemeinsam die Natur von Müll und Unrat zu befreien. So viele waren es seit Jahren nicht mehr! Zum Vergleich: Im Vorjahr beteiligten sich 50 Personen. Allen ein herzliches Dankeschön und wir freuen uns auf den März 2026.



Berufsorientierungstag in der Mittelschule Stein

Zehn Unternehmen besuchten die Mittelschule, um den 8. und 9. Klassen Einblicke in den Ausbildungsalltag und die anstehenden Aufgaben im Rahmen der Berufsausbildung zu geben. Die Idee zur Veranstaltung kam von der Schülermitverantwortung (SMV) selbst, die die Wünsche und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler in die Konzeption eingebracht hat. In Kooperation zwischen der Wirtschaftsförderung der Stadt Stein und der Mittelschule Stein entstand so der Berufsorientierungstag, der aufgrund der guten Resonanz wiederholt wird.

APRIL

**Die Sparkasse Stein bleibt vor Ort – Jetzt im neuen Zuhause im FORUM**

Nach vielen Jahren in der Hauptstraße ist die Sparkasse Stein nun ins FORUM Stein umgezogen. Die Filiale bleibt weiterhin ein wichtiger Bestandteil des Stadtlebens und ist für die Bürger gut erreichbar. Bürgermeister Kurt Krömer gratulierte zur Eröffnung und dankte den Sparkassenvorständen für ihr Engagement. Gleichzeitig verabschiedete er den bisherigen Filialleiter Stefan Zwingel und wünschte, dass Stein weiterhin eine Geschäftsstelle behält.

**Stein bleibt Fairtrade-Stadt – Engagement wächst weiter**

Die Stadt Stein darf auch in den kommenden zwei Jahren den Titel „Fairtrade-Stadt“ tragen! Sprecherin Angelika Dittmann und Bürgermeister Kurt Krömer freuten sich über die erneute Auszeichnung und sie dankten der Steuerungsgruppe für ihr großes Engagement: „Unser Einsatz für fairen Handel zeigt Wirkung. Das verdanken wir den vielen engagierten Menschen in unserer Stadt – von Schulen über Kirchengemeinden bis hin zu Einzelhandel und Gastronomie.“

**Automobilclub Stein spendet Bäume**

Im Rahmen der ADAC Metz Rallye Classic setzt der Automobilclub Stein ein starkes Zeichen für den Klimaschutz. Seit 2020 wurden über 100 Bäume gepflanzt, zuletzt im Totholzgarten von Stein. Bürgermeister Krömer lobte das Umwelt-Engagement des Clubs und betonte, dass die klimaneutrale Rallye ein Alleinstellungsmerkmal der Metz-Rallye in Stein darstellt.

MAI

**Blühendes Stein 2024 – Dank an alle Teilnehmer für ihre blühende Pracht**

Im Mai wurden die schönsten Gärten Steins bei der Veranstaltung „Blühendes Stein“ gewürdigt. Auf dem Rathausvorplatz präsentierten die Teilnehmer ihre blühenden Gärten, Balkone und Beete. Gemeinsam mit der Gartenbau-Vorsitzenden Bettina Heckel dankte Steins Bürgermeister Krömer allen für ihre Beiträge zur Verschönerung der Stadt und hob die Bedeutung von naturnahen Gärten hervor. Alle Teilnehmer erhielten als Auszeichnung wunderschöne Hortensien überreicht.

**Steiner Stadtfest mit Kulturfrühling 2025**

Der Samstag lockte mit der beliebten Familien-Stadt-Rallye und dem Steiner Kulturfrühling, bei dem die „Wonderfrolleins“ das Publikum mit Musik aus den 50er und 60er Jahren begeisterten. Der Sonntag bot einen verkaufsoffenen Tag, Tanzvorführungen, ein Jubiläumskonzert des Gesangsvereins "Sängerlust" und eine Führung über den Alten Friedhof. Zahlreiche Musik- und Tanzdarbietungen sorgten für einen abwechslungsreichen Abschluss des Stadtfests, das wieder viele Besucher aus nah und fern anzog.

**Förderverein der Grundschule Stein feiert Jubiläum**

Der Förderverein der Grundschule Stein feierte im Mai 2025 sein 20-jähriges Bestehen. Bürgermeister Krömer bedankte sich bei den Vorsitzenden Verena Röhn und Dogan Aydin sowie allen Ehrenamtlichen, die mit zahlreichen Projekten zur Förderung der Kinder beigetragen haben. Die Feier endete mit einem Buffet, das von einer Arbeitsgruppe der Mittelschule Stein zubereitet wurde.

JUNI

**Erfolgreicher bundesweiter Hitzeaktionstag in Stein**

Anfang Juni fand der Hitzeaktionstag in Stein am Info-Punkt am Martin-Luther-Platz statt und auf großes Interesse. Der vom Senioren- und Behindertenrat organisierte Aktionstag bot Beratung und praktische Tipps zum Hitzeschutz, unterstützt durch den Besuch von Bürgermeister Kurt Krömer. Vorgestellt wurden zudem neue UV-Index-Tafeln, die per QR-Code tagesaktuelle UV-Werte und Verhaltensempfehlungen liefern. Bürgermeister Krömer hob die Bedeutung einer grünen Stadt hervor und verwies auf über 600 neu gepflanzte Bäume in den letzten elf Jahren. Ergänzend setzt Stein auf das Schwammstadt-Prinzip, bei dem Regenwasser in speziellen Speichern (Rigolen) zurückgehalten wird, um Bäume zu versorgen, Überhitzung zu mindern und das Stadtklima nachhaltig zu verbessern.

**Teilnehmer stauben Preise bei der Familien-Stadt-Rallye ab**

Mitte Mai fand die Familien-Stadt-Rallye statt, bei der 293 Teilnehmer an 21 Stationen Aufgaben bewältigten. Bei der Preisverleihung im Juni gewann Adrian Zacharias aus Stein den Hauptpreis im Wert von 200 Euro für das Kristall Palm Beach. „Dank der großzügigen Unterstützung durch unsere Sponsoren wird unsere Stadtrallye jedes Jahr besser.“ So Kurt Krömer. Die hohe Teilnehmerzahl zeigt die Beliebtheit dieser langjährigen Tradition anlässlich des Stadtfestes.

**Eröffnung des Barfußpfades in Stein**

Anfang Juni wurde im Rednitzgrund feierlich ein neuer Barfußpfad eröffnet. Auch Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer war vor Ort und testete den neuen Pfad. „Was hier entstanden ist, zeigt, was möglich ist, wenn Menschen aller Generationen gemeinsam anpacken.“ Schüler der Mittelschule hatten gemeinsam mit Manuela Fuckerer den Barfußpfad konzipiert und angelegt. Er ist ein Ort der Begegnung, des Erlebens und des Miteinanders – mitten in der Natur“. Der Pfad besteht aus Feldern mit unterschiedlich beschaffenen Naturmaterialien wie Sand, Kies, Rindenmulch, Lehm, Holz, Tannenzapfen, Moos oder Gras.

JULI

**Stadtradeln in Stein 2025**

Beim Stadtradeln 2025 beteiligten sich 369 aktive Radelnde. In insgesamt 17 Teams wurden beeindruckende 58.230 Kilometer zurückgelegt, was zu 6.875 Fahrten führte. Durch die engagierte Teilnahme konnte eine CO₂-Vermeidung von 10 Tonnen erzielt werden und Stein erreichte im landkreisweiten Vergleich den 2. Platz. Das Event zeigte erneut, wie stark sich die Steiner Bevölkerung für den Klimaschutz einsetzt und die hohe Beteiligung beim Stadtradeln unterstreicht das wachsende Bewusstsein für die persönliche Gesundheit und den Umweltschutz in der Stadt.

**„Europa beginnt im Kleinen“ – 90 Jahre gelebte Städtepartnerschaft gefeiert**

Mit einem festlichen Abend im Schloss Faber-Castell feierte die Stadt Stein 90 Jahre kommunale Partnerschaften mit Guéret, Falkenstein und Puck. Das Jubiläum würdigte 35 Jahre Freundschaft mit Guéret und Falkenstein sowie 20 Jahre mit Puck. Bürgermeister Kurt Krömer betonte in seiner Rede die Bedeutung von Frieden, Demokratie und persönlichem Austausch. Das Jubiläum zeigte eindrucksvoll, dass Europa in Stein seit Jahrzehnten im Kleinen beginnt – durch Freundschaft, Begegnung und gegenseitigen Respekt. Auch Gäste aus der vierten Partnerstadt Makarska waren zu dem Jubiläum angereist.

AUGUST

**„Steiner Kalender“ erneut ein Erfolg – Spende ging an die Kinderkrippe „Gräfin Katharina“**

Die 17. Auflage des „Steiner Kalenders“ erzielte einen Erlös von 1.750 Euro, der in vollem Umfang an die evangelische Kinderkrippe „Gräfin Katharina“ gespendet wurde. Die Spende ermöglichte den Kauf einer neuen Spielwand und weiterer Spielgeräte für den Außenbereich. KsS-Vorstand Klaus Heinrich und Erster Bürgermeister Kurt Krömer dankten den Bürgern und der VR TeilhaberBank, die die Produktionskosten übernommen hatte. Seit 2009 konnten durch den Kalenderverkauf fast 25.000 Euro an örtliche Einrichtungen wie Kindergärten übergeben werden.

SEPTEMBER

**Sonnenblumen-Wettbewerb bringt Farbe in die Steiner Kindergärten**

Der Sonnenblumen-Wettbewerb der Stadt Stein und des Vereins für Gartenbau und Landespflege war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Kinder aus den Kindergärten in der Stadt Stein säten eifrig Sonnenblumen, pflegten sie und freuten sich über das Wachsen ihrer Pflanzen. Das Ergebnis waren beeindruckende Blumen, die nicht nur das Stadtbild verschönerten, sondern auch einen wertvollen Beitrag für die Insektenwelt leisteten. Erster Bürgermeister Kurt Krömer lobte das Engagement der Kinder und die Bedeutung des Projekts für das Umweltbewusstsein.

**Bunte Fantasiewelten statt grauer Wände – Kunstaktion am Parkhaus Feuerweg**

Im September verwandelte sich das Parkhaus am Feuerweg in ein farbenfrohes Kunstwerk. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Einfach fantastisch – Bücher und Medien für Kinder und Jugendliche“ setzten Jugendliche ihre eigenen Motive auf die Wände. Sechs junge Künstler, unterstützt von weiteren Teilnehmern des Offenen Treffs des Steiner Jugendhauses, gaben dem Parkhaus ein neues, lebendiges Gesicht. Bürgermeister Kurt Krömer besuchte das Projekt und belohnte die Teilnehmer mit einer Runde Eis von der Eisdiele Eddy.

**Der Sommerferien-Leseclub 2025 – Rekordteilnahme und kreative Ideen**

2025 nahmen 136 Kinder und Jugendliche teil und lasen insgesamt 1.793 Bücher – ein neuer Rekord. Besonders kreativ zeigten sich die Teilnehmenden bei den Challenges, in denen sie Witze erfanden und Postkarten schreiben konnten. Die fleißigsten Leser wurden mit Gutscheinen belohnt. Die Veranstaltung endete mit einer Pizza-Party und viel Freude über die zahlreichen kreativen Beiträge.

Oktober

**Eröffnung des Technologietransferzentrums Stein**

Mitte Oktober wurde das Technologietransferzentrum (TTZ) Stein eröffnet, das sich der Bildung bei der digitalen Notfallmedizin widmet. Bürgermeister Kurt Krömer und Wissenschaftsminister Markus Blume betonten die Bedeutung des Zentrums für Forschung und Lehre in der Region. Mit Unterstützung der Hightech Agenda Bayern und der Hochschule Ansbach soll das TTZ innovative Technologien für die Notfallmedizin entwickeln. Krömer betonte auch, wie wichtig es war, dass sich die AGNF Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth auf dem Frauenwerk-Areal vor über 10 Jahren angesiedelt hatte.

**Neue Broschüre „Stadt Stein – Leben, Arbeiten und Genießen“ erschienen**

Die Stadt Stein hat eine neue Imagebroschüre veröffentlicht, die einen umfassenden Überblick über das Leben in der Kommune bietet. Auf 60 Seiten werden Themen wie Familienfreundlichkeit, nachhaltige Stadtentwicklung, Kultur und Freizeit lebendig dargestellt. „Dank der Unterstützung zahlreicher Unternehmen konnte diese Broschüre realisiert werden“, so Bürgermeister Kurt Krömer. Sie dient als Willkommensgruß für Neubürger und ist auch ein wertvoller Leitfaden für Gäste, die die Stadt erkunden möchten.

November

**Feuerwehr-Ehrung im Steiner Rathaus**

Am 30. Oktober wurden im Rathaus der Stadt Stein zahlreiche Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren für ihren jahrzehntelangen, unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz geehrt. Gemeinsam mit dem Landkreis Fürth würdigte die Stadt das außergewöhnliche Engagement der Kameraden, die über viele Jahre hinweg für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sorgen.

November



Festabend zur Auszeichnung von Steiner Ehrenamtlichen

Anfang November würdigte die Stadt Stein in der Alten Kirche erneut das herausragende Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger. Seit vielen Jahren setzen sich Menschen in Stein in Vereinen, sozialen Einrichtungen und Kirchengemeinden mit Herz und Zeit für das Gemeinwohl ein. Erster Bürgermeister Kurt Krömer überreichte die Ehrenamtsnadeln in Bronze, Silber und Gold an 33 engagierte Bürgerinnen und Bürger, die zusammen über 1.000 Jahren ehrenamtlich aktiv sind.



Grundschule Stein erneut als „Modus-Schule“ ausgezeichnet

Große Freude an der Grundschule Stein: Die Schule darf sich seit November erneut über den begehrten Status „Modus-Schule“ freuen. Nach einer intensiven Überprüfung durch interne und externe Fachleute wurde der Titel durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus für weitere fünf Jahre verliehen. Steins Bürgermeister gratulierte dem gesamten Lehrerkollegium zu dieser Auszeichnung.

DEZEMBER



Stadtspitze würdigt das Engagement der Ehrenamtlichen der Steiner Tafel

Zum Jahresende nutzte Erster Bürgermeister Kurt Krömer erneut die Gelegenheit, den Helferinnen und Helfern persönlich für ihren Einsatz zu danken. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte er traditionell den neuen Steiner Kalender. Krömer erklärte dazu: „Sie geben Wärme weiter, wo sie dringend gebraucht wird, und dafür möchte ich mich – im Namen der Stadt und ganz persönlich – bei ihnen alle ganz herzlich bedanken.“



Feierliche Einweihung des neuen Kinderhortes an der Mühlstraße

Anfang Dezember wurde der neue Kinderhort in Stein feierlich eingeweiht. In einer kleinen Zeremonie übergaben Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer und Landrat Bernd Obst den Neubau offiziell seiner Bestimmung. Der moderne Modulbau bietet nun 80 zusätzliche Betreuungsplätze für Grundschul-Kinder und wurde mit einer Gesamtsumme von 3,5 Millionen Euro errichtet. Gefördert wird das Projekt vom Freistaat Bayern mit 1,5 Millionen Euro. Die Modulbauweise machte es möglich, dass der Hort in gerade einmal 6 Monaten fertiggestellt werden konnte.

Stadt Stein in Zahlen 2025 inkl. Nebenwohnsitzen

Einwohner Stand 02.01.2026: Gesamt 15.671

Zahl der deutschen Einwohner:

Gesamt: 12.998 Frauen: 6.762 Männer: 6.236

Zahl der ausländischen Einwohner:

Gesamt: 2.673 Frauen: 1.338 Männer: 1.335

Zahl der gesamten Einwohner:

Gesamt: 15.671 Frauen: 8.100 Männer: 7.571

Eheschließungen: 64 Geburten: 128 Sterbefälle: 113

Finanzen der Stadt Stein

Haushaltsplan, Stellenplan sowie die Finanzplanung wurden in der Sitzung des Stadtrates am 29.07.2025 beschlossen, die dazugehörige Haushaltssatzung wurde dann mit Beschluss vom 28.10.2025 erlassen.

Das Volumen des Haushaltsplanes umfasste in Einnahmen und Ausgaben jeweils 44.431.450 € im Verwaltungshaushalt und 8.140.200 € im Vermögenshaushalt, also insgesamt 52.571.650 €.

Zur Finanzierung der eingeplanten Investitionen wurde eine aus dem Haushaltsjahr 2023 noch offene Kreditaufnahme in Höhe von 2.403.150 € eingeplant, deren Inanspruchnahme jedoch nicht erforderlich wurde.

Der Gesamtbetrag der eingeplanten Investitionen belief sich auf 7.088.000 €. Kassenwirksam wurde hiervon ein Betrag mit 5.527.931,83 €, dies entspricht einer Inanspruchnahme von 77,99 %.

Zum Jahresende 2025 betrug der Schuldenstand im Kernhaushalt 20.574.534,55 € (Vorjahr: 21.313.786,13 €). Trotz der schwierigen finanziellen Lage konnte der Schuldenstand um rund 740.000 € verringert werden.

CSU steht weiterhin zum Projekt Weiherberg, aber mit Maß und Ziel



Der Weiherberg ist eines der bedeutendsten städtebaulichen Entwicklungsprojekte der letzten Jahrzehnte für die Stadt Stein. Richtig gestaltet bietet dieses Projekt große Chancen für eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Stadt.

Wir werden nichts versprechen was nicht auch finanzierbar ist, und wir werden den folgenden Generationen auf keinen Fall einen Schuldenberg hinterlassen. Die CSU steht nach wie vor grundsätzlich zum Projekt Weiherberg, aber die Rahmenbedingungen haben sich gravierend geändert und daher brauchen wir dringend eine Neuausrichtung.

Warum genau fordert die CSU diese Neuausrichtung?

Basierend auf dem Siegerentwurf zum „Städtebaulichen Wettbewerb Weiherberg“ wurde im Juli 2025 mehrheitlich ein Rahmenplan vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung beschlossen. Damals schon hat die CSU diesem Rahmenplan nicht zugestimmt, da die geforderte Wirtschaftlichkeitsberechnung nicht vorlag. Diese hätte unserer Meinung nach definitiv gemeinsam beraten werden müssen. Erst wenn feststeht, dass das Projekt finanzierbar ist, können weitere Schritte eingeleitet werden. Gegen unseren Willen ging der Bürgermeister mit diesem finanziell nicht abgesicherten Rahmenplan an die Öffentlichkeit. Dieser sah bis zu 1500 Wohneinheiten vor.

Im Dezember 2025 wurde dann dem Stadtrat in nicht-öffentlicher Sitzung ein neuer Rahmenplan vorgestellt und dargelegt, dass eine deutlich höhere Bebauung erforderlich sei. Deshalb wurde in gleicher Sitzung gegen die Stimmen der CSU vom Stadtrat ein neuer Rahmenplan beschlossen der eine massiv höhere Bebauung am Weiherberg mit bis zu 1.800 Wohneinheiten zur Folge hat. Diese intensivere Bebauung widerspricht der ursprünglichen Intension des Stadtrates einer verträglichen Besiedlung. Es wird auch nicht mit offenen Karten gespielt. Der neue Rahmenplan wurde der Öffentlichkeit noch nicht vorgestellt. Die Bürger gehen weiterhin von einer Umsetzung des alten Rahmenplans aus. Warum wurde der neue Rahmenplan in nicht-öffentlicher Sitzung beschlossen?

Die Umsetzung des so geplanten Projektes Weiherberg bringt aus unserer Sicht nicht kalkulierbare Risiken für unsere Stadt mit sich, die sehr schnell existentiell werden können!

Wir sehen Kostentreiber, über die dringend nachgedacht werden muss.

Unser Plan zur Realisierung des Weiherbergs ist relativ einfach:

- Wir lassen die Dinge weg, die wir uns nicht leisten können. Das würde jeder verantwortungsbewusste Bauherr im privaten Bereich ebenfalls machen.
- Wir verzichten vorerst auf die geplante Erdverkabelung der Stromtrasse, sie ist reiner Luxus, der keine Förderung erhält.
- Das neu geplante Schulzentrum am Weiherberg wird nur zu einem Teil förderfähig sein. Es gibt bereits zwei bewährte Schulstandorte in Stein, die ausbaufähig sind. Dieser Ausbau wäre mit einem hohen Anteil förderfähig.
- Weiterhin würden wir die Besiedlung des Weiherbergs auf einem moderaten Niveau belassen und stattdessen lieber Flächen zu Gunsten von Gewerbe freigeben. Dies ist unter anderem ein zentraler Punkt in unserem städtebaulichen Konzept: eine gesunde Mischung aus Wohnen und Gewerbe! Stadtentwicklung muss bezogen auf die ganze Stadt gedacht werden und nicht nur fokussiert auf ein Wunschprojekt.
- Nicht zuletzt das Thema Sportflächen und deren Infrastruktur. Hier würden wir lieber den Bestand am Weiherberg erhalten, sanieren und für alle Sportvereine ausbauen, als einen kompletten Ersatzneubau vorzunehmen wie im Projekt Weiherberg vorgesehen.
- All diese Maßnahmen würden in Summe zu einer wesentlichen Reduzierung der städtischen Investitionen am Weiherberg führen. Denn eines ist ganz klar: das „Wünsch Dir was“ macht die Sache am Ende unbezahlbar. Selbst wenn wir beim Verkauf der Bauflächen unüblich hohe Marktpreise erzielen würden, wäre es immer noch nicht genug Geld, um alle Versprechungen zu erfüllen.
- Bei der Umsetzung des geplanten Projekts Weiherberg ist ein hohes Defizit zu befürchten. Dies könnte unsere Stadt auf Jahre handlungsunfähig machen. Massive Einschnitte in den Bereichen Sport, Musik, Kultur, Städtepartnerschaften und Investitionen in die Infrastruktur (z.B. Sanierung von Straßen) und Steuererhöhungen wären die Folge.

Die CSU Stein steht für solide und seriöse Politik und ist nicht bereit, unkalkulierbare Risiken einzugehen. Das sind wir den nachfolgenden Generationen schuldig.



Transparenzhinweis

Norbert Stark
Fraktionsvorsitzender

Klaus Heckel
stellvertr. Fraktionsvorsitzender

Bertram Höfer
CSU Ortsvorsitzender

CSU Ortsverband Stein

www.csu-stein.de



Ortsverband Stein

Verantwortungsvoll. Erfahren. Für unsere Stadt.



Bertram Höfer

Pädagogischer Leiter
Deutenbach



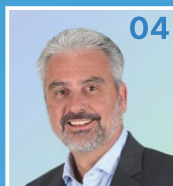
Bettina Hechtel

Landwirtin
Bertelsdorf



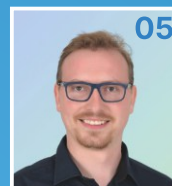
Klaus Heckel

Sicherheitsfachkraft
Oberweihersbuch



Walter Pfaffenritter

Selbst. Elektromeister
Unterweihersbuch



Niklas Trommer

Selbst. Physiotherapeut
Unterweihersbuch



Florian Hechtel

Selbst. Dienstleister/
Landwirt
Bertelsdorf



Dieter Collischon

Diplomingenieur i.R.
Gutzberg



Birger Kraska

Polizeibeamter i.R.
Deutenbach



Dieter Wellmann

Metallbau Meister
Deutenbach



Elke Vetterl-Korbmann

Selbst. Dolmetscherin
Unterweihersbuch



Thomas Roszkopf

IT Projektmanager
Deutenbach



Norbert Stark

Rechtsanwalt
Deutenbach



Christian Eisch

Jura - Student
Alt Stein



Kerstin Krause-Rauscher

Dipl. Kommunikationswirtin
Oberweihersbuch



Gerhard Bauer

Bankkaufmann
Deutenbach



Prof. Dr. Klaus-Ulrich Schellberg

BWL / Sozialmanagement
Bertelsdorf



Gabi Collischon

Industriekauffrau
Gutzberg



Dr. Roland Sauer

Oberarzt Neurologie
Oberweihersbuch



Dr. Eva Haas

Diplomkauffrau
Deutenbach



Jonathan Ott

Pastor/Barista
Alt Stein



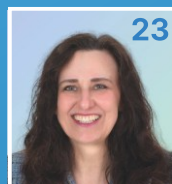
Armin Stützer

IT Fachmann bei der
Bayerischen Polizei
Eckershof



Gerd Hauerstein

Berufsfeuerwehrmann / Landwirt
Deutenbach



Claudia Würffel

Kaufm. Angestellte
Sichersdorf



Sabine Reitenspieß

Rechtsanwaltsfachangestellte
Unterweihersbuch

Erfahren Sie mehr über unsere
Kandidatinnen und Kandidaten:



18 ERFOLGREICHE JAHRE FÜR STEIN

Liebe Steiner Bürgerinnen, liebe Steiner Bürger

seit nunmehr 18 Jahren haben Sie mir Ihr Vertrauen als Erster Bürgermeister der Stadt Stein gegeben. Mit meiner ganzen Kraft habe ich mich in diesen drei Amtszeiten für unsere Stadt, in der ich seit meiner Geburt lebe, viele Menschen kenne und in zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen beheimatet bin, engagiert und eingesetzt.

Als Vorsitzender des TSV Stein kenne ich auch die Sorgen und Probleme der vielen Ehrenamtlichen in unserer Stadtgesellschaft. Meine Ausbildung, ich bin Verwaltungsfachwirt, ist für mich eine fundamentale Grundlage in der täglichen Arbeit und dem Zusammenspiel der verschiedenen Behörden. In vielen Gesprächen mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, wurde ich bestärkt, mich erneut um das Amt des Bürgermeisters der Stadt Stein zu bewerben, was ich mit Freude tue.

Deshalb bitte ich am 8. März 2026 wieder um Ihre Stimme für die Kandidaten der SBG, Liste 6 und für mich als Ihr Bürgermeister für Stein, damit ich weiter für Sie und unsere schöne Stadt Stein engagiert arbeiten kann.

Ihr



Kurt Krömer
Erster Bürgermeister



ERZIEHUNG & BILDUNG

Erziehung und Bildung sind wesentliche Eckpfeiler in einer funktionierenden Stadtgesellschaft. Deshalb haben wir in den vergangenen Jahren über 320 Betreuungsplätze im Krippen-, Kindergarten- und Hortbereich sowie Nachmittagsbetreuung neu geschaffen. Die SBG wird auch weiterhin darauf achten, dass der Ausbau der Betreuungsplätze weitergeht. Uns als SBG ist es wichtig, dass sich junge Familien keine Sorgen um die Betreuung ihrer Kinder machen müssen. Gerade in Neubaugebieten müssen Kindertagesstätten gleich eingeplant werden.



Gemeinsam mit den Schulleitungen der Grund- und Mittelschule, Vertretern des Lehrerkollegiums, des Elternbeirates, des Jugendhauses, des Kinderhortes, der Musikschule und des Stadtrates haben wir mit einem Fachbüro den Raumbedarf für eine neue Grundschule in mehreren Sitzungen erarbeitet. Nach dem Beschluss des Stadtrates dient dies als Grundlage für die Förderung des Schulneubaus. In der Zwischenzeit können nun die bisherigen Hortzimmer an der Mühlstraße als Klassenzimmer genutzt werden.



Stein ist "Wissenschaftsstadt". Mit der Eröffnung des Technologietransferenzentrums Stein (TTZ Stein) haben wir neben der Berufsschule für Rettungssanitäter nun auch eine wissenschaftliche Einrichtung des Freistaats Bayern in Stein. Gemeinsam mit der AGNF "Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth" und der Hochschule Ansbach wird das TTZ Stein in der Bildung für Notfall- und Akutmedizin forschen. Ich bin froh, dass ich vor mehr als 10 Jahren die AGNF in Stein ansiedeln konnte.

JUGEND, FAMILIE, SOZIALES



Ich bin froh, dass ich mich seit 2016 mit den Kindern und Jugendlichen bei der Jungbürgerversammlung austausche und deren Wünsche und Interessen für Stein kennenlernen.



Unser Steiner Jugendhaus-Team leistet eine hervorragende offene Jugendarbeit und bietet ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm. Dabei wurde unsere Rathausmauer im Rahmen eines Workshops top gestaltet.

Seit nunmehr über 15 Jahren begrüße ich alle Neugeborenen in unserer Stadt. Für mich ein willkommener Anlass mit den jungen Familien ins Gespräch zu kommen.



Unsere Sozialstationen in Stein sind gerade für unsere älteren Bürger eine wichtige Einrichtung, um noch weiter in den "eigenen vier Wänden" leben zu können. Herzlichen Dank!

Und auch unsere Ehrenamtlichen der "Steiner Tafel" sind nicht mehr wegzudenken. Nachdem ich 2018 die neuen Räumlichkeiten an den Sozialverein Lichtblick Stein e.V.



übergeben konnte, ist die Ausgabestelle an der Hauptstraße nicht mehr wegzudenken. Gerne danke ich allen über 50 Ehrenamtlichen mit einem Präsent.

**MIT TATKRAFT WEITER
VORAN FÜR STEIN**

Ihre Stimme für Kurt Krömer & das starke Team der SBG: Liste 6



Als "Demenzfremdliche Kommune" können wir den pflegenden Angehörigen von an Demenz erkrankten Menschen eine Hilfestellung geben. Dies haben wir in Vorträgen, Konzerten und mit dem Cafe "Gwaaf" getan.



Auch unser Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein, der in meiner 1. Amtszeit, 2010, gegründet wurde, leistet vielfältige Arbeit mit Spaziergängen, Vorträgen und Aktionen zu bestimmten Themen. Ich bin froh, dass wir ihn gegründet haben.



Eine weitere Einrichtung für Jung und Alt ist unser Sozial- und Familienzentrum im ehemaligen Kindergarten in Deutenbach. Aufgrund meiner Vermittlung ist das SoFa in die neuen Räume umgezogen und mit seinen Kursen ein wichtiger Anlaufpunkt. Gleichzeitig hat der Stadtrat meinen Vorschlag aufgegriffen und so konnte die Caritas für unser Stadtquartiersmanagement gewonnen werden. Diese Angebote finden Anklang und ich hoffe, dass wir diese Projektstelle noch weitere Jahre gefördert bekommen.

UMWELT, NATUR



Seit drei Jahren schmücken 60 Blumenampeln unsere Hauptstraße und viele Bürger loben uns dafür. Neben der Verschönerung des Stadtbildes leisten wir einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität in unserer Stadt.

Mit der Aktion "Streuobst für Alle" konnte ich über 35 neue Streuobstbäume an ihre Besitzer übergeben. Auch 2026 wollen wir diese Aktion wiederholen.



Als eine der ersten Kommunen in Bayern wurde Stein als eine der ersten "Blühpakt-Kommunen Bayerns" mit dem Totholzgarten ausgewählt. Dieser hat sich bestens entwickelt und wird von vielen Kommunen beispielgebend besucht.



Gemeinsam mit der Stadt Hersbruck haben wir in Stein einen "Weg der Landwirtschaft" mit 26 Info-Tafeln realisiert, der mit LEADER-Mitteln gefördert wurde.

Politik mit Kaffeeduft



Kaffee-Gespräche mit unserem Bürgermeister Kurt Krömer – offen & persönlich. 90 Minuten Zeit für Ihre Themen

Jeweils von 10 – 11.30 Uhr

- 6. Feb. Konditorei Mitterer
- 9. Feb. Feinkost Gullo, Deutenbach
- 13. Feb. Kalchreuther Bäcker
- 16. Feb. Feinkost Gullo
- 19. Feb. Konditorei Mitterer
- 23. Feb. Feinkost Gullo
- 24. Feb. Kalchreuther Bäcker

EIN STARKES TEAM FÜR STEIN



Kurt KRÖMER & TEAM

Ihr Bürgermeister für Stein



LISTE 6
WÄHLEN

8. März 2026

STEINS ZUKUNFT GESTALTEN. ZUSAMMEN MIT UNS.

VERLÄSSLICH.
MUTIG.
REALISTISCH.

SPD Soziale
Politik für
Dich.



1
WALTER NÜBLER
Volljurist, Stadtratsmitglied,
Bürgermeisterkandidat



2
DANIEL STANIN
Dipl.-Verwaltungs-
wirt (FH)



3
LUCAS MÖNIUS
staatl. anerkannter
Erzieher



4
PETRA DANIS
Teilkonstrukteurin i.R.



5
MIGUEL THOMAS
Fachkraft für Schutz
und Sicherheit



6
ARMIN WENNY
Personalmanager



7
BERND SEEBERGER
Studiendirektor a.D.,
Stadtratsmitglied



8
JOCHEN ZIEGLER
Sozialversicherungs-
fachangestellter,
Stadtratsmitglied



9
DOMINIK JUKIC
selbst. Unternehmer



10
ELGE GROMBALL
Lehrerin a.D.



11
ANDREAS SCHNEIDER
Techniker



12
**ANDREA FELIS-
NÜBLER**
Handelsfachwirtin



13
ROBERT BREHM
Briefzusteller a.D.



14
RENATE KLÖBER
Rentnerin



15
SIEGFRIED BERNITT
Kfz-Mechaniker i.R.



16
MARLIES SCHMITTER
Stenokontoristin i.R.



**MEHR ERFAHREN?
QR-CODE SCANNEN!**

Kommunalwahl am 08.03.2026: SPD - Liste 5! 

Mehr Informationen unter: www.spd-stein.de

Politische Anzeige des SPD-Ortsvereins Stein im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, komplett aus Eigenmitteln finanziert, ohne Targeting.
Transparenzhinweis online abrufbar unter: <https://www.spd-stein.de/transparenz/> - V.i.S.d.P.: SPD OV Stein, Daniel Stanin (Vorsitzender), Friedensweg 9, 90547 Stein.

Fortsetzung von Seite 1

Gemeinsam Zeit nehmen

Zum Auftakt lädt das MarriageWeek-Team Stein am 1.2.26 zu einem Themengottesdienst „Merkmale einer guten Beziehung“ ein. Ein weiterer Themengottesdienst unter dem Titel „Reden ist Silber... und Schweigen ist Gold?“ folgt am 8.2. Beide Gottesdienste beginnen um 10.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Deutenbach.

Vom 12.-14.2. besteht tagsüber die Möglichkeit, sich in der Martin-Luther-Kirche Stein segnen zu lassen.

Am 12.2. lädt das Bio-Hotel Kunstquartier zu „Tapas, Talk und Tanz“ ein.

Wohlfühlabend mit Fußmassage am 13.2. ab 19 Uhr: Annette Lösel-Cabuk vermittelt dabei die Grundlagen der Fußmassage zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und Verbundenheit. Rund um den Valentinstag am 14.2. sowie am Sonntag,

15.2., lädt ein interaktiver Spaziergang mit Impulsen zu Ehe und Eheglück ein.

Für Familien findet am 21.2. um 15 Uhr die Outdoor-Schnitzeljagd statt.

Am 22.2. um 17 Uhr wird in der St.-Jakobus-Kirche ein ökumenischer Segnungsgottesdienst für Paare gefeiert.

Vom 7. bis 14.2. bietet die Konditorei Mitterer besondere „Törtchen for Two“ an. Die Stadtbücherei Stein lädt mit einer thematischen Leseecke, „blind date with a book“ sowie Kaffee und Tee zu einer Lesepause rund um Liebe und Partnerschaft ein. Den Abschluss der Marriage Week 2026 bildet ein besonderes Erlebnis-Dinner in der Eventlocation „PARC fermé“.

Das vollständige Programm und weitere Infos unter www.marriage-week.de.

Kommunalwahl 2026 Beantragung von Briefwahlunterlagen

Die Briefwahlunterlagen können vom **16.02. bis 06.03.26** unter Vorlage der ausgefüllten **Wahlbenachrichtigung** sowie eines **gültigen Ausweisdokuments** persönlich im Rathaus Stein in den **Zimmern 3 und 20** beantragt und abgeholt werden.

Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag: **08.00 – 12.00 Uhr**
- Montag zusätzlich: **14.00 – 18.00 Uhr**
- Freitag, 06.03.: **08.00 – 15.00 Uhr**

Am **Dienstag, den 17.02.** können Briefwahlunterlagen bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Die Briefwahlunterlagen können selbstverständlich **auch online** beantragt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die **ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung** in den **Briefkasten des Rathauses** einzuwerfen. In diesen Fällen werden die Briefwahlunterlagen **per Post zugesandt**.

FORUM Stein Erfolgreicher Weihnachtsbaumverkauf für guten Zweck



Mitte Dezember fand der Weihnachtsbaumverkauf im FORUM Stein statt. Der Erlös von 400,00 € wurde dem Lichtblick-Sozialverein e. V. gespendet. Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden die die Aktion mit ihrem Kauf eines Baumes unterstützt haben. Das Centermanagement FORUM Stein, Maria Rousopoulos und Heidi Hartl überreichten an Johanna Dippold, Gisela Ibrahim und Herbert Lang die Spende über 400,00 €.

Marriageweek-
Mittelfranken.de

Gutes für Ehepaare.

Fußreflexzonen - Wohlbefinden schenken & genießen

Freitag, 13. Februar 2026 um 19 Uhr

mit Annette Lösel-Cabuk

Kosten pro Paar: 45 €

Anmeldung:
info@impulsquelle.com

ImpulsQuelle.com

Regelsbacher Str. 34
90547 Stein

Maximilians MVZ Stein

Gerasmühler Str. 1 | 90547 Stein
Tel.: 0911 / 68 23 68
info@mvz-stein.de

AUGENARZTPRAXIS

William Kleineidam, MD
Facharzt für Augenheilkunde

Dr. Swetlana Klein
Fachärztin für Augenheilkunde

Dr. Antonia La Mancusa
Fachärztin für Augenheilkunde

Sprechzeiten

Mo - Do: 8:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:30 Uhr

Fr: 7:00 – 12:30 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Online-Termin
buchen

www.mvz-stein.de

Fit in die neue Saison



NUR bis 28.02.2026
Nutzen Sie jetzt unser
AKTIONS-Paket

- **Schaltung nachstellen**
- **Bremsen nachstellen**
- **Licht überprüfen**
- **Speichen nachziehen**
- **Räder zentrieren**
- **Kette spannen und ölen**
- **Steuersatz einstellen**
- **Reifen überprüfen und aufpumpen**

59.^{90*}
für Räder die bei uns
gekauft wurden

69.^{90*}
für alle anderen Räder

* ohne Ersatzteile



www.mlady.de

HAUPTSTR. 46 • STEIN
TEL. 09 11 / 68 67 10

Ein Weihnachtsbraten der von Herzen kommt



Kurz vor dem Weihnachtsfest haben Gerhard Lehmeier und Johanna Dippold, Leiterin der Steiner Tafel, einen Einkaufswagen mit ausgewählten Produkten gefüllt, um bedürftigen Menschen ein festliches Weihnachtsessen zu ermöglichen. Die Kosten für den gesamten Einkauf übernahm Gerhard Lehmeier, 1. GVS Vorsitzender, in großzügiger Weise. Im Wagen fand sich alles, was zu einem traditionellen Weihnachtsessen gehört: Gänse und Enten, Teig für Kartoffelknödel, Blaukraut sowie fein

abgestimmte Gewürze, für den besonderen Geschmack der Festtagsgerichte. Bereits im Vorfeld hatte Johanna Dippold, die seit zehn Jahren die Speisen und Rezepte für ein Weihnachtsessen organisiert, mit großer Sorgfalt Menschen ausgewählt, die diese Unterstützung gut gebrauchen konnten. Die Weihnachtsbraten-Aktion ist ein herzliches Zeichen der Solidarität und richtet sich an Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die das Leben nicht immer auf der Sonnenseite spielt.

Steiner Schlossgeister Gute Laune garantiert



Die Steiner Schlossgeister laden alle Faschingsbegeisterten zu folgenden Terminen ein:

- 31.1.** Prunksitzung in der Paul-Metz-Halle, Zirndorf
 - 7.2.** Seniorensitzung, Turnhalle Neuwerker Weg, Stein
 - 8.2.** Kinderfasching, Turnhalle, Neuerker Weg, Stein
 - 28.2.** Grand Prix, Jahnhalle, Oberasbach
- Eintrittskarten können unter E-Mail: vorstand@steiner-schlossgeister.de oder telefonisch unter 0176 / 82466359 (René Holubeck) erworben werden.

Hilfe für Tschernobylkinder Werden Sie Gastfamilie

Die Initiative „Hilfe für Tschernobylkinder“ der Evang. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Stein möchte vom 11. Juli bis 8. August 2026 wieder Kindern ab 7 Jahren aus Belarus (Weißrussland) einen Erholungsaufenthalt ermöglichen. Die Bevölkerung ist durch die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl 1986 immer noch tagtäglich Belastungen ausgesetzt, hinzu kommt die derzeitige politische Situation, die die Familien dort sehr belastet.

Gesucht werden Familien mit oder ohne eigene Kinder, die sich vorstellen können ein oder zwei kleine Gäste bei sich aufzunehmen. Die Initiative kümmert sich um alle Formalitäten. Fahrtkosten, Versicherungen und gemeinsame Veranstaltungen werden aus Spenden getragen. Die Kinder werden von mitreisenden Lehrerinnen begleitet. Bei Interesse gerne nähere Infos unter:



**HERZEN MIT
GASTFREUNDSCHAFT
GESUCHT**

Werden Sie Gastfamilie

- Der vierwöchige Erholungsaufenthalt findet in den letzten drei Wochen im Juli und in der ersten Augustwoche statt.
- Schenken Sie einem Kind unbeschwerter Ferien und eine wertvolle Pause vom Alltag
- oder unterstützen Sie die Initiative mit Ihrer Spende. Jeder Beitrag zählt.



Den Flyer zum Download finden Sie auf der Homepage.

info@tschernobylkinder-stein.de
www.tschernobylkinder-stein.jimdo.free.de
Karin Schaepe

Johanniter Weihnachtstrucker Spende an die Steiner Tafel

Rechtzeitig zu Weihnachten überbrachte Dietmar Oeder von den Johanniter „Weihnachtstruckern“ 20 Hilfspakete an Herbert Lang von der Steiner Tafel. In jedem Paket befanden sich Lebensmittel (Nudeln, Reis, Speiseöl, Kakao, Schokolade, Zucker, usw.) Hygieneartikel (Seife, Zahnbürste, Zahnpasta) und natürlich ein Geschenk für Kinder. Die Pakete wurden von Schulen und Betrieben, aber auch von Privatpersonen gepackt und bei den

Dienststellen der Johanniter abgegeben. Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. führt die Aktion „Weihnachtstrucker“ bereits seit über 30 Jahren durch und versorgt hauptsächlich bedürftige Familien in Osteuropa und dem Balkan. Ein Teil der Pakete wird aber auch an die Tafeln in Deutschland gespendet, wie dieses Jahr unter anderem an die Steiner Tafel, die diese an bedürftige Familien sofort verteilt.



Frühjahrs- konzert

**21. März
19 Uhr**
Einlass 18 Uhr
Meistersinger-
halle Nürnberg
Großer Saal

**Symphonisches
Jugendblasorchester
der Stadt Stein**

**feat.
Schlagzeug-
ensemble
„Drum Machine“**
Ltg. Wolfram Glaser

Mitwirkende:
Bläserklassen
Drum Machine
Symphonisches Blasorchester

Musikalische Leitung:
Tobias Hauenstein · Norbert Henneberger

Kartenvorverkauf:
Kulturhaus in Stein, Gasweg 1
Tickets: 0911 / 689540
Mo – Do: 13 – 17 Uhr
und an der Abendkasse.

Eintrittspreise:
Kategorie 1: 22,- EUR / ermäßigt: 16,- EUR
Kategorie 2: 20,- EUR / ermäßigt: 14,- EUR
Familienticket*: 44,- / 40,- EUR
*2 Erwachsene + 2 Kinder bis 12 Jahre

www.stein-musik.de

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren für die großzügige Unterstützung:


Stadtwerke Stein
Gemeinsam verbunden.

Vor Ort.
Für Dich.
**MUSIK
KLIER**
Seit 1959

Zu Gast bei Freunden Weihnachtsmarkt in Guéret



Fränkische Spezialitäten sind jedes Jahr in Guéret dabei

Der alte Marktplatz im Zentrum unserer französischen Partnerstadt Guéret wurde für den Autoverkehr gesperrt, die umliegenden Gebäude mit Lichterketten verziert und inmitten befanden sich die Buden für den Weihnachtsmarkt mit einer eigenen und sehr schönen Atmosphäre. Der Deutsch-Französische Freundeskreis Stein (DFFK) hat dieses Jahr zum ersten Mal in seiner Geschichte den Weihnachtsmarkt in Guéret besucht und daran teilgenommen. Leider war die deutsche Delegation, mit 1. Vorsitzenden Thomas Rosskopf und Kassier Udo Kramer, aufgrund

von Krankheit sehr klein. Sie wurden wie immer herzlich von den privaten Gastgebern empfangen. Die französischen Freunde vom Comité de Jumelage verkaufen jedes Jahr dort deutsche und fränkische Produkte, wie z.B. Lebkuchen, Domino-Steine, Stollen und Glühwein, welche die Gäste mitgebracht haben. Neben der Unterstützung beim Verkauf der Ware konnten auch wieder zahlreiche Gespräche geführt werden, u.a. die Vorbereitung für das Chorkonzert der Ch  re aus Stein und Guéret im Frühjahr 2026 in Guéret weiter voranbringen.

Rücksicht für Amphibien Helfer für Kröten gesucht

Auch 2026 sind Ehrenamtliche auf Initiative des BUND Naturschutz, Ortsgruppe Stein, bei der Amphibien-sammlung im Einsatz. Vom 20.2. bis ca. 10.4.2026 werden die Tiere an folgenden Orten gesammelt:

Oberweihersbuch/Locher Straße, ohne Kr  tenzaun
Eckershof/Nemsdorfer Str./Sperbersleite, teilweise mit Kr  tenzaun

Außerdem finden aus der Bürgerschaft selbstorganisierte Rettungsaktionen statt in Gutzberg, Deutenbach/am Deutenbacher Weiher.

Erstmalig wird bei Eckershof ein Kr  tenzaun Richtung Nemsdorf aufgestellt. Er sch  tzt die Tiere, die aus dem Wald kommen und auf dem Weg zum Weiher die Straße queren.

Die Ortsgruppe Stein setzt bei allen Autofahrer:innen auf Rücksichtnahme und Verständnis, dass diese Straßenabschnitte mit einer zeitlich begrenzten Reduzierung der Geschwindigkeit versehen werden. Die 30km/h bieten den Tieren eine Chance



zu   berleben soweit sie nicht unter die Reifen kommen. Die Druckwelle, die bei höheren Geschwindigkeiten entsteht, zerreißt ihnen die Atmungsorgane, so dass sie auch bei Ausweichmanövern keine Überlebenschance haben. Wer Lust hat aktiv mitzumachen, ist herzlich zum Infoabend am 30.1.2026, um 18.30 Uhr in der M  hlstr.1, Stadtbücherei-Café eingeladen. Voranmeldung erwünscht, wegen der Anzahl der Sitzplätze. Wer an der Veranstaltung nicht teilnehmen kann und trotzdem bei der Sammlung mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Sabine Scherer (Ansprechpartnerin der Ortsgruppe Stein, Amphibienkoordinatorin und Feldherpetologin für Amphibien) unter E-Mail: stein@bund-naturschutz.de

75 Jahre Gef  gelzuchtverein Deutenbach Langjährige Mitglieder geehrt

Der Gef  gelzuchtverein Deutenbach blickte im vergangenen Jahr auf sein 75-jähriges Bestehen zurück. Im feierlichen Rahmen der Weihnachtsfeier wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement geehrt. Manfred Stolz und Karl Blümlein gehören dem Verein seit beeindruckenden 60 Jahren an, Walter Hochreuther seit 50 Jahren. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Erika Rohrer ausgezeichnet und Klaus H  rauf für 30 Jahre.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Würdigung des Vereinsjubil  ums durch den 1. Bürgermeister Kurt Kr  mer, der im Namen der Bürgerstiftung Stein einen Scheck über 500 Euro überreichte. Auch sonst konnte der Verein auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Lokalschau in



Zusammenarbeit mit dem KTZV Zirndorf brachte hervorragende Ergebnisse, deren Sieger an diesem Abend geehrt wurden. Alexander Lösel wurde Vereinsmeister, Daniel Lösel erhielt den Jugendpokal. Der H  hnepokal ging an Fabian

Eberhard, über den Taubenpokal durfte sich Christine Lösel freuen. Insgesamt war es ein rundum gelungener Abend, der Gemeinschaft, Anerkennung und Vereinsleben in besonderer Weise widerspiegelt.

Weihnachtssterne Bis „Maria Lichtmess“

Die Stadt Stein lässt ihre Weihnachtsbeleuchtung bis zum 2. Februar hängen. Hintergrund ist eine Anregung der Kirchengemeinden, die bereits vor einigen Jahren an die Stadt herangetragen wurde.

Im kirchlichen Kalender endet die Weihnachtszeit traditionell erst mit Maria Lichtmess, also in diesem Jahr am 2. Februar.

Gerade die Zeit nach Weihnachten ist oft dunkel und trist. Um dieser Stimmung entgegenzuwirken und die festliche Atmosphäre länger zu bewahren, hat sich die Stadt Stein, wie auch schon in den vergangenen Jahren, bewusst dafür entschieden, die Weihnachtsbeleuchtung sowie die Weihnachtsbäume bis zu diesem Zeitpunkt stehen zu lassen.



Wir setzen Ihre Wünsche & Ideen um!

Individuelle Bad-Konzepte vom Fachmann

Barrierefrei? Sicher.

Wir beraten Sie in allen Fragen rund um die barrierefreie Badplanung, Umbau und Zuschüsse.




AIRCLEAN®

Sauber & staubfrei

Als Fachhandwerksbetrieb bieten wir für Bad-Umbauten ein modernes Staubschutzkonzept.

Wärmepumpe



Auf in die Zukunft!

Jetzt Heizung modernisieren & Geld sparen

Feuer und Flamme für Ihre neue Heizung!

Die Wärmepumpe ist ein kostensparendes, umweltfreundliches Heizsystem, das die natürliche Wärme aus Luft, Boden und Wasser nutzt und hocheffizient in Heizenergie umwandelt.
Förderungen nutzen! Informieren Sie sich bei Ihrem Energieberater.



SHS
Sanitär & Heizungsbau Stein GmbH
Föhrenweg 40 · Stein
0911 / 672630
www.sanitaer-heizungsbau-stein.de

Heizungsplanung in guten Händen

Eine Heizung muss sorgfältig geplant werden. Wir nehmen uns Zeit für die individuelle Beratung und finden mit viel Erfahrung und Fachwissen die passende Lösung.



René Kracker
Hörakustikmeister, Hörtherapeut

KRACKER
HÖRGERÄTE
www.kracker-hoergeraete.de



Mit bester Empfehlung:

Einfach wieder dabei sein.

Mit dem IF CIC Li 8 ermöglichen wir Ihnen ein einfaches und natürliches Sprachverstehen – auch in lauten und geselligen Situationen.



Wiederaufladbar



Mobiles Ladegerät



Diskrete Hörlösung



Bis zu 28 Std. Laufzeit

Jetzt ab

799 €*

Für beide Hörgeräte

~~1980 €~~

ONLINE
TERMIN
BUCHEN



*Eigenanteil pro Ohr ca. 700 Euro nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse zuzüglich 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung bei Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler können je nach Tarif weitere Kosten anfallen.



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Barrierefreier Zugang
Klimatisierte Räume



Rufen Sie uns an:
0911 - 96 06 109

• Zirndorf - Nürnberger Str. 35 • Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • Langenzenn - Nürnberger Str. 18

DFFK lud ein Hugenotten in Mittelfranken



Mitte November lud der Deutsch-Französische Freundeskreis Stein (DFFK) im Haus der Begegnung in Stein zu einem Vortrag über die Geschichte der Hugenotten in Mittelfranken in der Frühen Neuzeit ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Rosskopf übernahm der Gastredner Xavier Devaux, der in der Nähe der französischen Partnerstadt Guéret wohnt. Er stellte in seinem Vortrag den Weg der Hugenottenfamilie De Chazaux von Aubusson bis nach Erlangen vor. Diese Wandteppichweber-Familie musste Aubusson, ein Zentrum der Wandteppichweberei, im Jahr 1685 verlassen, da in Frankreich der Katholizismus zur Staatsreligion erklärt worden war. In Erlangen

förderte Markgraf Christian-Ernst von Brandenburg-Bayreuth aktiv die Ansiedlung von Hugenotten, um Verluste durch den Dreißigjährigen Krieg auszugleichen sowie für die Region unbekannte Gewerbe zu gewinnen. So konnte der Teppichweber Jean De Chazaux in Erlangen eine Manufaktur erwerben und sich eine neue Existenz aufbauen. Insgesamt 40 Teilnehmer auch aus den umliegenden deutsch-französischen Partnerschaftsvereinen lauschten dem sehr informativen und anschaulichen Vortrag, bevor nach einer ausgiebigen Fragerunde zum gemütlichen Teil mit französischem Rotwein übergegangen wurde.

Repair-Café

Am Samstag, 7. Februar 2026 ist ab 10 Uhr wieder das Repair-Café, im Rückgebäude der Tafel, Hauptstr. 53 geöffnet.

Bitte von 10 bis 12 Uhr defekte Geräte vor Ort abgeben und bis spätestens 12.30 Uhr wieder abholen. Bitte keine sogenannten Weißgeräte mitbringen. Fernseher und Fahrräder können ebenfalls nicht repariert werden.

MEIN SCHREINER

Küchen
Möbel nach Maß
Sicherheitstechnik

Innovativ in Holz...

SAÜBER

Einrichtungswerkstätte

Tel. 0911 / 671 655

Schloßer Immobilienberatung

Ihr fairer Makler in Stein

www.schlosser-immobilienberatung.de

01607114172



Neujahrsempfang FDP Stein Klare Botschaften



Zum traditionellen Neujahrsempfang hatten gemeinsam der FDP-Ortsverband Stein, der FDP-Kreisverband Fürth und der FDP-Bezirksverband Mittelfranken in die Alte Kirche eingeladen. Wolff Fülle, Stadtratsmitglied der FDP in Stein, konnte mehr als 100 Gäste begrüßen. Unter den Ehrengästen aus Verwaltung, Verbänden und Parteien der Stadt Stein waren der Erste Bürgermeister Kurt Krömer und der Zweite Bürgermeister Bertram Höfer. Zu den Mitgliedern und Freunden der FDP zählten der Ehrenvorsitzende des Bezirksverbands, Hans Helmut Rösler, der Erste Bürgermeister von Dietenhofen, Rainer Erdel, sowie zahlreiche Funktions- und Mandatsträger. Gleich zu Beginn hob Wolff Fülle an mehreren Beispielen die Aufgabe einer liberalen Partei im Bundestag, die sich für Bürgerechte, Eigenverantwortung und Generationengerechtigkeit hervor und unterstrich damit die Notwendigkeit, dass die FDP im Deutschen Bundestag mitgestaltet. In seiner Funktion als Stadtrat ist Wolff Fülle ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Haushaltsdisziplin und der positiven Entwicklung der Stadt

wichtig. Trotz allen Sparwillens dürfte aber nicht an Maßnahmen gespart werden, die wichtig für die Lebensqualität seien. Aus seiner Sicht ist auch die FDP im Stadtrat unverzichtbar. Die Bedeutung des Liberalismus auch in der aktuellen Politik hat der Landesvorsitzende der FDP Bayern, Dr. Michael Ruoff, in seiner Ansprache in der Alten Kirche in Stein unterstrichen. Er ermutigte dazu, selbstbewusst für die Freiheit des Einzelnen einzustehen. Zur Lösung aktueller Herausforderungen bei sozialer Sicherung, Altersvorsorge und stagnierender Wirtschaft forderte er strukturelle Reformen wie flexiblere Regeln für den Arbeitsmarkt, eine kapitalgedeckte Altersvorsorge, Investitionsanreize zum Einsatz privaten Kapitals und eine allgemeine Deregulierung der Wirtschaft. Die Freien Demokraten würden sich für diese Ziele nicht nur im aktuellen Kommunalwahlkampf, sondern vor allem auf Bundes- und Bayern-Ebene einsetzen, betonte Ruoff, der seit Juni 2025 im Amt ist. Stellvertretend für viele Frauen aus der FDP Mittelfranken, die sich in Parteilisten bewährt haben, wurde das Engagement von Katja Hessel (Nürnberg), Kristine Lütke (Lauf), Birgit Wegner (Nürnberg), Elke Weis (Möhrendorf), Kerstin Müller-Kittel (Fürth), Doris Sommer und Agnes Meier (beide Stein) hervorgehoben.

Kirchen-Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Martin-Luther-Kirche

www.stein-martin-luther.net
Gottesdienste im Gemeindehaus

1. Februar 9.30 Uhr
Partnerschafts-Gottesdienst

8. Februar 9.30 Uhr
Gottesdienst

22. Februar 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

8. Februar 19 Uhr
Friedensgebet

Veranstaltungen im Martin-Luther-Gemeindehaus

4. / 18. Februar 12 Uhr
Mittagstisch: Essen bei
Freunden, Unkostenbeitrag
4 €, Anmeldung Tel. 676197

Donnerstags ab 14.30 Uhr
Spieletreff für Senioren

Mittwochs 14.30 - 16 Uhr
Wollknäuler / im Foyer

Dienstags 19.30 Uhr
Treffen Anonyme Alkoholiker

Mittwochs 14-tägig
19 Uhr Meditativer Tanz

Angebote für Singles

22. Februar, 14.30 Uhr Spiele-
nachmittag im Gemeindehaus
Martin Luther, Weitere Infos:
singleforum.stein@elkb.de
oder telefonisch im Pfarramt

9. Februar 20 Uhr
Männergruppe

Freitags 14-tägig 9.30 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe

WELTGEBETSTAG:

- Infoabend zu Nigeria am
6. Februar, 19 Uhr im Gemein-
dehaus Martin-Luther
- Gottesdienst am 6. März,
19 Uhr in Martin-Luther-Kirche

Evang.-Luth. Pfarramt Paul-Gerhardt

www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

1. Februar 11 Uhr
Partnerschaftsgottesdienst

11. Februar 18 Uhr
Abendgottesdienst, Senioren-
wohnanlage St. Michael
*Veranstaltungen im
Gemeindezentrum*

3. / 10. / 17. / 24. Februar
• 10.30 Uhr Frauengymnastik
rund um den Stuhl (ab 70 J)
• 19 Uhr Frauengymnastik
(40-60 J)

9. + 23. Februar
14.30 Uhr Montagstreff

18. Februar
15 Uhr Trauercafé/Gemeinde-
zentrum Paul-Gerhardt

3. Februar + 3. März
Bibelgespräch

Kath. Pfarramt

St. Albertus Magnus

www.pvnsws.de

Sonntag

10 Uhr Pfarrgottesdienst in
der Pfarrkirche

10 Uhr Hl. Messe im Haus
St. Michael, Deutenbach

Samstag 16 Uhr Vorabend-
messe im Seniorenheim
St. Albertus Magnus

Werktagsgottesdienste

Do 18 Uhr Hl. Messe/Pfarr-
kirche, Fr 17 Uhr Hl. Messe/
Haus St. Michael, Deutenbach

Beichtgelegenheit

jeden Samstag 15.30 - 16 Uhr
*Besondere Gottesdienste
und Veranstaltungen*

29. Januar 19 Uhr

Monatsrequiem für alle im
Februar verstorbenen Mitglie-
der des Pfarrverbandes

1. Februar 10 Uhr
Kindergottesdienst/Pfarrsaal

2. Februar

• 17 Uhr Hl. Messe mit Ker-
zenweihe und Blasiussegen
im Haus St. Michael

• 18 Uhr Hl. Messe mit Lich-
terprozession, Kerzenweihe
und Blasiussegen/Pfarrkirche

9. Februar

• 14 Uhr Tanz und Bewegung
für Senioren im Pfarrsaal

• 19.30 Uhr Gesprächskreis
über ein Thema der Bibel

18. Februar

• 10 Uhr Hl. Messe mit
Segnung und Auflegung des
Aschekreuzes im Senioren-
heim St. Albertus Magnus

• 16 Uhr Hl. Messe mit den
Erstkommunionkindern mit
Segnung und Auflegung des
Aschekreuzes

• 17 Uhr Hl. Messe mit
Segnung und Auflegung des
Aschekreuzes im Haus
St. Michael, Deutenbach

22. Februar

• 17 Uhr ökumenischer Seg-
nungsgottesdienst für Paare
in der evangelischen Jakobus-
kirche, Oberweihersbuch

• 18 Uhr Jugendgottesdienst

23. Februar 14 Uhr
Tanz und Bewegung für
Senioren im Pfarrsaal

Jeden Mittwoch 15 - 17 Uhr
Gedächtnistraining für Senio-
ren/Gruppenraum Pfarrheim

Tel.-Nr. der Pfarrämter

Martin-Luther-Kirche: 676 197

Paul-Gerhardt-Kirche: 687788

St.-Jakobus-Kirche: 684046

Alb.-Magnus-Kirche: 676977

Evang.-Luth. Pfarramt

St. Jakobus

www.jakobus-online.de

1. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

8. Februar

• 9.30 Uhr Gottesdienst mit
Hl. Abendmahl (Saft)

• 19 Uhr Friedensgebet im
Gemeindehaus M.-Luther

15. Februar 10 Uhr

Kirche Kunterbunt im
Gemeindehaus

22. Februar

Partnerschaftssonntag

• 9.30 Uhr Gottesdienst

• 17 Uhr Valentinsgottesdienst
- Ökumenischer Segnungs-
gottesdienst für Paare

3. Februar 20 Uhr

Hauskreis bei Dreßler

6. Februar 19 Uhr

Infoabend Nigeria –
Weltgebetstagsland 2026 im
Gemeindehaus Martin-Luther

12. Februar 20 Uhr

Männergruppe

17. Februar 20 Uhr

Hauskreis bei Dittmann

20. Februar 19 Uhr
Spieleabend/Gemeindehaus

25. Februar 14 Uhr

Kaffee, Klatsch und Kirche,
Seniorenkreis, „Die Jahres-
lösung 2026“

*Wöchentliche
Veranstaltungen*

Montag

18.30 Uhr Kirchenchor

20.15 Uhr Gospelchor

Dienstag

9.30 Uhr Krabbelgruppe

16 Uhr Jungschar

17 Uhr Ukulelegruppe

20 Uhr Posaunenchor

Freitag 17 Uhr Pfadfinder

Öffnungszeiten Eine-Welt-

Laden: So im Anschluss an
den Gottesdienst ca. 30 Min.,
Di 10-12 + 15-19 Uhr

Do 16.30-18 Uhr

Landeskirchliche Ge- meinschaft Deutenbach

Neuwerker Weg 15 a

Sonntag 10.30 Uhr

Gottesdienst (auch per Zoom
Teilnahme möglich)

Dienstag 20 Uhr

(2.+4.i.Mon.) "inspiration"
Mittwoch

17 Uhr Jungschar

19 Uhr Teenkreis

14-tägig: 12 Uhr Mittagstisch.
Anmeldung Tel. 0911 / 685576

Landeskirchliche Gemeinschaft Stein

Loschgestr. 21

Jeden* Sonntag

17 Uhr (Winterzeit) Gottes-
dienst • *außer am **8. Feb.**

10.30 Uhr „Aufwind“

3. Feb. 19 Uhr Männerkreis

4. Feb. 15 Uhr Frauenkreis im
Kaffee im „Die 11“, Zirndorf

6. Feb. 17 Uhr Pfadfinder
„Steiner Wölfe“

11. Feb. 14.30 Uhr Senioren-
kaffee, mit Hans Adel

14. - 15. Feb. tagsüber
MarriageWeek, Interaktiver
Spaziergang für Paare

25. Feb. 19 Uhr Frauenkreis

Freikirche der Siebenten- Tags-Adventisten

Bertastr. 9

Jeden Samstag Gottesdienst

9 Uhr Bibelstudium

10 Uhr Predigt

Ecclesia Kirche Stein (Ev. Freikirche)

www.ecclesia-stein.de

Sonntag 10.30 Uhr

Community Sunday (Lob-
preisemusik, Predigt, Kaffee)

Die Adresse für die verschie-
denen Sonntage finden Sie
rechtzeitig auf der Website.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gewerbeverein Stein 1986 e.V. Postfach 1113

90543 Stein · www.gewerbeverein-stein.de

1. Vorsitzender: Gerhard Lehmeyer · Tel. 0911 25522828

E-Mail: kontakt@gewerbeverein-stein.de

Redaktion | Anzeigen | Satz: PR und Werbung Weisslein

Am Hafnersbühl 15 · 91781 Weißenburg

Tel. 09141 877210 · E-Mail: info@mediaagentur-weisslein.de

Unaufgefordert eingesandte Beiträge haben keinen Anspruch auf
Veröffentlichung. Textkürzungen oder redaktionelle Bearbeitung vorbehalten. Für
namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
Nachdruck von Texten und Anzeigen aus der STEINER ZEITUNG (auch
auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung.

Druck: Mediengruppe Attenkofer, Straubinger Tagblatt, Aster Weg 41, 94315
Straubing, **Verteilung:** noriswerbung GmbH, Fürth

Redaktions-/Anzeigenschluss Ausgabe 2/2026: 16. Februar 2026

Verteilung: ab 25. Februar 2026

Hallen-Meisterschaften Pokal bleibt im Landkreis

Die Hallen-Landkreis-Meisterschaften 2026 begannen heuer schon am 20. und 21. Dezember 2025. Am Samstag spielten 6 Mannschaften der U 17 des Landkreises in der Gymnasium Halle in Stein ihren Meister aus. Im Modus jeder gegen jeden setzte sich die Mannschaft von Altenberg gegen JFG Nördlicher Landkreis; TSV Ammerndorf; FC Stein; SG Bürglein/SV Großhabersdorf durch.

Dank geht an Adelheid Seifert, stellvertretende Landrätin, die sich für die Siegerehrung der Jugendlichen viel Zeit genommen hat. Der TSV Altenberg bedankt sich herzlich bei Paul Abel und seiner Frau für die Organisation der Meisterschaften 2026.

Am Sonntag konnte der TSV Altenberg mit Unterstützung aus Nürnberg (DJK Eibach; Eintracht Falkenheim) 8 Mannschaften der U 19 für die Suche des Hallen-Meisters 2026 im Landkreis präsentieren. Gespielt wurde in 2 Vierer-Gruppen mit Finalrunde. Im ersten Halbfinale setzte sich die Mannschaft Altenberg 1 gegen Altenberg 2 mit 2:1 durch.

Zweites Halbfinale STV Deutenbach gegen DJK Eibach: hier setzte sich der Gast aus Nürnberg mit 2:1 durch. In einem torreichen Spiel um Platz drei STV Deutenbach-TSV Altenberg 2 gelang es dem TSV Altenberg 2 kurz vor Schluss der Siegtreffer zum 3:4 für sich zu erzielen.

Im Finale erreichte die Mannschaft der Altenberger gegen die Gäste aus Nürnberg den Sieg. Somit verlässt der Siegerpokal - gestiftet vom Landrat Bernd Obst - den Landkreis nicht.

Der TSV Altenberg bedankt sich bei dem Schirmherrn Landrat Bernd Obst. Durch diese jahrelange Schirmherrschaft gelang es dem Veranstalter TSV Altenberg, jedem Teilnehmer der Landkreis-Meisterschaften in allen Altersklassen Freikarten für das Palm Beach vor der Siegerehrung über Losverfahren zukommen zu lassen. Dank geht auch an die Sparkasse Fürth für die finanzielle Unterstützung in den letzten Jahrzehnten.

Udo Kramer, Mitglied des Organisationsteams



Geschäftsempfehlungen

Maß- und Änderungs- Schneiderei

Annette Bauer
Schneidermeisterin
Ulmenweg 4, 90547 Stein
Tel. 09 11 / 68 72 06

Elektro Reichel GmbH

Mühlstraße 50
90547 Stein
Tel. 0911 323 89 60
info@elektro-reichel.de
www.elektro-reichel.de

Kosmetik - Med. Fußpflege

Kosmetikpraxis im Scherbershof
Birgit Landshuter
Stein, Tel. 0911 6889880

www.
gewerbeverein-stein.de
www.steincard.de

Neujahrsfrühschoppen in Stein Gelungener Start ins neue Jahr



Der traditionelle Neujahrsfrühschoppen des Heimat- und Kulturvereins Stein fand wie gewohnt am 1. Januar 2026 in den Räumen des Steiner Rathauses statt und lockte rund 120 Gäste an.

Bei guter Stimmung und geselligem Beisammensein feierten die Besucher gemeinsam den Beginn des neuen Jahres. Für die musikalische Umrahmung sorgte auch in diesem Jahr die Sand's New Orleans Band, die mit ihren schwungvollen Klängen. Kulinarisch wurden die Gäste traditionell mit Sauren Zipfeln verwöhnt. Der Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins Stein, Jens Ostendorf, bedankte sich in

seiner Ansprache bei der Stadt Stein für die kontinuierliche Unterstützung des Neujahrsfrühschoppens.

Die Stadt war durch den Zweiten Bürgermeister Bertram Höfer vertreten. Dieser nutzte die Gelegenheit, um seinen Dank an alle ehrenamtlich Engagierten, insbesondere bei der Feuerwehr und dem Bayer. Roten Kreuz, auszusprechen. Zudem betonte er die große Bedeutung des Ehrenamts für eine funktionierende Gesellschaft und hob die Wichtigkeit einer lebendigen Demokratie hervor. Die zahlreichen Gäste sorgten mit ihrer guten Laune für einen stimmungsvollen Auftakt ins neue Jahr.

NACHRUF

Die Steiner Bürger-Gemeinschaft nimmt Abschied von

Marion Kirsch

Seit 2017 war Marion Kirsch Mitglied der Steiner Bürger-Gemeinschaft e.V. und von Beginn an Teil unserer Vorstandschaft. In ihrer Rolle als Kassier hat sie mit großer Sorgfalt, Umsicht und Verlässlichkeit die Finanzen unseres Vereins geführt.

Doch Marion war so viel mehr als unser Kassier. Sie war ein wahres Organisationstalent. Ganz gleich, um welche Veranstaltung es ging – wir konnten uns immer darauf verlassen, dass Marion da war: mit Rat, mit Ideen und immer mit dem Blick dafür, wie wir etwas Schönes auf die Beine stellen konnten. Sie dachte voraus, sie packte an und sie zeigte uns, wie man Herausforderungen mit Ruhe und Klarheit meistert.

Wir als Steiner Bürger-Gemeinschaft sind unendlich dankbar für alles, was Marion in den vergangenen acht Jahren für uns getan hat – für die viele Zeit, die sie investiert hat, für ihre tatkräftige Unterstützung und für ihr unermüdliches Engagement.

„Danke, Marion, für alles, was du für uns warst und für alles, was bleibt. Wir werden dich nicht vergessen.“



Verena Bauer
1. Vorsitzende
Steiner Bürger-Gemeinschaft e.V.

Rückblick auf 2025 Ein Jahr voller Projekte



Jahresabschluss Sitzung im Festsaal des Frauenwerks.
Foto: Stadt Stein

In der letzten Stadtrats-sitzung 2025 blickte Bürgermeister Kurt Krömer auf ein ereignisreiches Jahr zurück und gab einen Ausblick auf 2026.

Stein habe sich weiter als Wissenschaftsstadt etabliert, besonders durch das Technologietransferzentrum Stein (TTZ) in Zusammenarbeit mit der Hochschule Ansbach und der AGNF. Auch das Projekt Weiherberg mit neuem Wohnquartier, Hotel, Veranstaltungshalle, Grundschule und Schulsportanlage sei ein Meilenstein. Im Bereich Bildung und Betreuung entstanden 80 neue Hortplätze in der Mühlstraße, insgesamt gibt es nun 280 Plätze. Beim Wohnungsbau wurde

der Spatenstich für 80 Wohnungen am ehemaligen Krügel-Villa-Grundstück gesetzt, weitere 14 entstehen in der Mühlstraße. Zudem verfügt Stein inzwischen über 35 Ladepunkte für Elektrofahrzeuge, weitere folgen 2026. Krömer würdigte das große ehrenamtliche Engagement, insbesondere von Feuerwehr, BRK, Polizei und dem Lichtblick Sozialverein mit Tafel und Repair-Café.

Trotz steigender Umlagen und Tarifen zeigte sich der Bürgermeister zuversichtlich, dass auch 2026 wichtige Investitionen möglich bleiben. Zum Abschluss blickten auch die Fraktionsvorsitzenden auf das politische Jahr zurück.

Wohlfühlen wie ein König!

STEFAN KÖNIG

Sanitär | Bad | Heizung | Wasseraufbereitung



Stefan König
Sanitär- und
Heizungsbaumeister

Sanitär/Bad Komplett-Bäder • Alt- und Neubau • barrierefrei Alles aus einer Hand	Heizung Modernisierung und Wartung Weichwasseranlagen Enthärtung von "hartem" Wasser Regenwassernutzung Rohrreinigung Kanal TV und Ortung
Wellness Whirlpool, Duschtempel...	

Loch 11 • 90547 Stein • Tel. 0911 676492 • service@koenig-installationen.de
www.koenig-installationen.de

Ausbildungsplätze sichtbar machen
Betriebe jetzt anmelden

Berufsorientierungstag an der Mittelschule Stein

Sie haben freie Ausbildungsstellen?

Am "BO-Tag" erhalten Sie die Chance, mit potentiellen Auszubildenden in Kontakt zu treten. Besuchen Sie die 8. und 9. Klassen der Mittelschule Stein und stellen in drei rotierenden Workshops Ihre Firma vor.

In ihrem gewohnten Umfeld können die Jugendlichen offener und selbstsicherer agieren als auf Messen oder ähnlichen Veranstaltungen. Nutzen Sie den "BO-Tag" außerdem zur Anbahnung von Praktikums- oder Ausbildungsverhältnissen und für ein persönliches Matching.

**Termin: 24. März 2026
von 8 bis ca. 12 Uhr**
Veranstaltungsort ist die Mittelschule Stein, Neuerker Weg 29 90547 Stein

**Jetzt Ihren
Ausbildungsbetrieb
anmelden!**
Weitere Infos zum Ablauf und einen Link zur Anmeldung finden Sie unter:
www.stadt-stein.de/bo-tag





Young
Finance.
Für alle
bis 30.

Wir sind für Euch da:

von kostenlosen und vergünstigten Girokonten bis hin zu perfekt abgestimmten Finanzprodukten.

Mit dem JuniorDepot schon
jetzt für die kommende
Frühstart-Rente gerüstet sein.



[sparkasse-fuerth.de/
youngfinance](http://sparkasse-fuerth.de/youngfinance)



**Sparkasse
Fürth**